



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

Danksagungen, Gebete und Antoniusbrot.

---

### Briefkasten.

An mehrere Besörderer: Ihre Reklamation kommt zu früh. Es wird Ihnen stets die volle Anzahl Vergissmeinnicht zugesandt; aber um Porto zu sparen, geht die Sendung — da das Vergissmeinnicht bald leichter, bald schwerer ist und dabei auch auf die Anzahl der zu sendenden Vergissmeinnicht Rücksicht genommen werden muß — vielfach in geteilten Paketen an Sie ab, also z. B. statt 7 Exemplare 5 und 2, statt 12 Exemplare 11 und 1, statt 13 Exemplare 12 und 1 usw. Wenn also in Zukunft die gewünschte Sendung nicht gleich auf einmal ankommt, dann wollen Sie erst noch einige Tage (4—5) warten und dann erzi, wenn bis dahin die noch rückständigen Exemplare noch nicht eingetroffen sind, reklamieren.

Gilching: Betrag erhalten. G. W. 70 M. für 3 Heidenkinder dkd. erhalten. G. B. 500 M. nach Angabe erhalten. Vergelt Gott! Bähendorf: 100 M. für 1 Hd. Andreas und Almosen erh. Berg. Gott! Wurmannsquid: Antoniusbrot 5 M. Alm. 5 M. 40 & dkd. erhalten. Rohrbach: 122 M. 50 Pfzg. v. Fr. M. Sch. erhalten und wird nach Wunsch bezogen! Tingen: 25 M. für 1 Hd. dkd. erhalten. Amberg: Dank dem hl. Antonius (5 M.). Nordheim a. M.: Betrag für 1 Hd. Marta in besonderem Anliegen. G. Sch. in Str. 21 M. für 1 Hd. und 20 M. Alm. zu Ehren der Muttergottes für erl. Hilfe dkd. erh. D. W.: 100 M. dkd. erh. M. D.: 20 M. zu angegebenem Zweck erh. Mittelstetten: Betrag dkd. erhalten. Röhrbach: 21 M. für 1 Hd. als Dank für den Schutz Gottes an der Front. G. G. in B.: 10 M. Alm. betreff Urlaubsverlängerung. L. A. 42 M. für 2 Heidenkinder M. Kath. und Josef Anton für Erhörung. M. B. Taxolden: Betrag für 1 Hd. um glückliche Rückkehr aus der Gefangenschaft. Ellmosen: Betrag für 1 Hd. um glückliche Rückkehr. W.: 25 M. für 1 Heidenkind als Dank für mehrfache Hilfe. Forchheim: 30 M. für Erhaltung eines wertvollen Pferdes. Bieberehnen: 25 M. Antoniusbrot für Erhörung in Krankheit. Eisershausen: Betrag für 1 Heidenkind Rudolf für Hilfe bei schwerer Verwundung. Heidelsheim: 15 M. Alm. dkd. erhalten. R. H. in B.: 22 M. für 1 Hd. Anton Josef und 10 M. Antoniusbrot dkd. erh. M. H. i. G.: Betrag für 1 Hd. für Erhörung. Gerhard: 50 M. für 2 Hd. und 10 M. Antoniusbrot dkd. erhalten. Geisenfeld: Betrag für 1 Hd. und 1 hl. Messe um glückliche Heimkehr. Eisental: Bei den Kapuzinern in Altötting, Oberbayern.

Heidenkinder, Antoniusbrot, Mehstipendien, Missionsalmosen sind eingegangen vielfach als Dank für erlangte Erhörung, teils als Bitte:

Nürnberg, Hünghem, Behrasbach, Mitterteich, Frechem, Schmachtenberg (2 Hd.), Theilheim (Maria Antonia), Tettwang (Maria Josef), Vogelen, Greinhof, Sprottau, M. B. Schirokau, Fr. K. Breslau (Maria Rosalia), H. Krappitz, Patzschau (Alfons), Dettingen, Etendorf, Schönanger, B. J. Iphofen, Zegre (5 M.), München, Lauchheim, Autenried, Straßburg (2 Hd.), Burgstall, Herbertingen, Lützweiler B. B., Krefeld J. M. (5. Hd.), Würzelen, Koblenz (Johob), Bissingen (Klara), Überrechtenbach (15 M.), G. R. Regensburg, Sr. Th. (5 M.), N. N. (Almosen); H. A. 13. 12 M. erhalten. Es ist uns sehr lieb, wenn Sie die Sache übernehmen wollen. Für Ihre Mühe Dank und Vergelt Gott! G. S. (6 M.), G. B. (5 M.), W. (Hd. Elisabeth), B. D. (Hd.), Ung. 50 M.), N. N. (59 M.). Für alle empfangenen Gaben ein herzliches Vergelt Gott.

**Dankesagungen, Gebetsempfehlungen und Antoniusbrot** in verschiedenen Anliegen wurden uns zugesandt aus:  
Unterwittighausen, Enshausen, Schönberg, Rockenhäusen, Niedorlschel, Aichkirchen, Roth, Forchheim, Etendorf, Füssen, Pfaffenkirchen, Margertshausen, Burggen, Kronau, Dietmannsried, Heggen, Oehnhausen, Burgstall, Durbach, Ezenreith, Taufel, Mannheim, Dobrigau, Neusah, Kemplich, Deutewang, Unterhöning, Arnzell, Kärtlich, Landstuhl, Bodenmais, Burgen, Burgsinn, Simmerberg, Lauf, Eibelstadt, Horb, Augsburg, Münchhausen, Lichtenfels, Odenheim, Oberottmarshausen, Ettersdorf, Unterhausen, Mothorn, Holzkirchen, Bergreinsfeld, Siderode, Frankenhausen, Scheidegg, Stätzling, Urloffen, Zillenhausen, Würselen, Münster, Neuz. Belecke, Hergarten, Ochtrup, Vipp, Münster, Gundheim, Sögel, Eisdorf Haft, Brand, Saarlouis II, Gressenich, Obermaubach, Herrensohr, Altenbochum, Hoven, Remich, Polch, Düren b. Ittersdorf, Bettenburg, Buer, Linz a. Rh., Güls, Eßen, Höfchen, Eichercheid, Epe, Lommelum, Gelsenkirchen, Dirls, Bergheim, Mechern, Aachen, Herne, Düsseldorf, Warendorf, Montabaur, Heusweiler, Hirtel, Eßen, Detloven, Gladbach.

Gott, der Allerseeligsten Jungfrau Maria, dem hl. Josef und allen lieben Heiligen wird Dank gesagt für Hilfe in einer ansteckenden Krankheit, für Hilfe in einer Militärangelegenheit, für Genesung eines kranken Kindes, für glückliche Geburt, für Heilung von einem langjährigen Magenleiden und Erhörung in schwerer Krankheit, für Rettung eines schwerkranken Pierdes, für wiedergefundenes Geld, für schnelle Besserung und Heilung in einer gefährlichen Nierenentzündung nach Beginn einer Novene, für zweimalige Hilfe bei einer schweren Knieverletzung, für auffallend schnelle Genesung eines alten Vaters, der hoffnungslos an Lungenerkrankung darniederlag, für glücklichen Verlauf einer Operation für Gewinnung eines hoffnungslosen Prozesses, für Erleichterung in einem Seelenleiden, für glücklichen Verlauf einer Magenoperation, für wiedererlangtes Augenlicht, für eine 3mal. immer glückl. verlaufene Augenoperation, für glückl. Rückkehr a. d. Felde, für Genesung von einer Blutvergiftung, für Erlang. einer gut. Stellung, wo auch die Erfüllung der religiösen Pflichten möglich ist, für unerwartete Hilfe in einem besonderen Kriegsanliegen, für Errettung aus einer schweren Verleumdung, die den Verlust der Stellung mit sich gebracht hätte, für schnelle Hilfe bei einem entstellenden Gesichtsausfall, für glücklich überstandene Halsoperation, für glückliche Errettung eines Sohnes im Felde vom Tode durch Vergrätigung, für Wiedererlangung eines wertvollen Gegenstandes gerade am 9. Tage der gehaltenen Novene, für augenscheinlichen Schutz in Kriegsgefahr, für Hilfe in einem Kriegsanliegen, für Wiederfindung verlorener Wertpapiere, für Heilung von einem schweren Unterleibsleiden, für Befreiung von einem Seelenleiden und Erhörung in verschiedenem Anliegen, für Wiederfindung einer verlorenen Geldbörse und zweimal verlorener Schlüssel, für Hilfe in großer Gefahr im feindlichen Feuer, für Hilfe in schwerem Leiden, für Wiedererlangung eines Paketes, für Erholung und Heilung eines kranken Beines, für schnelle Hilfe und Heilung eines kranken Knaben, für glückliche Erhaltung dreier Söhne im Felde, für gutes Schuljahr und gut bestandenes Examen, für wiedergefundene Sachen, für erlangte Hilfe, für Wiedergenesung, für wunderbare Erhörung in einem schweren Anliegen, für glückliche Nachricht über das Befinden eines Sohnes nach 2 Monaten langem Warten, für eine glückliche Sterbestunde eines Kindes, das nach lädiert. Leiden in die Schar der Engel aufgenommen wurde, für Erlangung einer guten Stellung.

Erlösung aus schwerer Seelenqual und Ablegung einer guten Beichte. Glückliche Heimkehr aus dem Kriege; vollständige Erlangung der Gesundheit nach mehrjährigem Leiden; eine Militärangelegenheit; glückliche Entbindung; baldige glückliche Heirat; Wiedererlangung verschiedener Sachen von großem Wert und hergelehrten Geldes; Glück im Stall; ein schweres Anliegen; passende Lebensstellung; glückliche Heimkehr eines seit 2 Jahren Vermissten; ein schwer nerverkranker Soldat; eine Lehrerin mit einem schweren Ohrenleiden; Heilung eines Kopfgeschwürs; Hilfe in einer Dienstangelegenheit; eine an schwerem Asthma leidende Person; glückliche Heimkehr aus dem Kriege und Heilung ohne Operation; ein geisteskranke Bruder einer Wohltäterin; Befreiung von Gemütsleiden; Gelingen einer schweren Operation; all die Anliegen unserer Wohltäter und all die Soldaten im Felde; Heilung eines kranken Kindes. Iggersheim, Irsee, Buchhausen: für schwer verwundeten Sohn. Großheubach: in einem Anliegen. Obergeroldshausen: für Erh. in schw. Anliegen. Taxolden, Frankenbergs, Wegscheid: Dank für erl. Hilfe.

### Memento!

Von unseren Wohltätern und Mitgliedern unseres Wohltäter-Mehrbundes sind gestorben und werden dem frommen Gebete unserer Leser empfohlen:

Josef Eisenreich, Bauersohn, Moosdorf. Frau Anna Sagerer, Schwindkirchen. Therese Tauchhärrer und Kath. Egenolf, Niederweyer. Ludwig Göök, Frauenroth. Math. Dangel, Hofaschenbach. Johann Lindenberger und Anna Zent, Häusen. Creszentia Menhart, Reischach. Wilhelm Spiegel, Alois Trabert, Mel. Hohmann, Spahl. Michael Mayerhöffer, Konstanz. Math. Billeter, Hohenwart. Chr. Schwester M. Beatriz Paulik, Oberin, in München. Ida Kolb, Hünghem. Therese Winkler, Dogern. Georg M. Wild, Sindeldorf. Anna Holl, Baumertshofen. Anna Rohr, Benningen, Pfalz. Anna Köttel, Günzburg. Johann Seeburger, Hemhofen. Kath. Neidhart, Hemhofen. Maria Heiserer, Tegernbach. Josefa Böck, Hopferau. Josefa Marßner, Schirgiswalde. Maria Schüler, Rausle. Pauline Nillas, Graudenz. Pfarrer Augustinus Kleße, Hunzendorf. Hedwig